



**HAMBURGER SEGEL-CLUB**



**Hamburg Summer Classics**  
29. Traditionelle Holzboot-Regatta  
7. - 8. August 2021

## PROGRAMM

### Hamburg Summer Classics 29. Traditionelle Holzboot-Regatta

Meldebegrenzung und Schutzkonzept sind abhängig von der jeweiligen Pandemie-Verordnungslage

**VERANSTALTER:**

Hamburger Segel-Club e.V., An der Alster 47a / Gurlittinsel, 20099 Hamburg

**IDEELLE TRÄGER:**

Deutscher Boots- und Schiffbauer-Verband e.V.,  
Freundeskreis Klassischer Yachten

**SAMSTAG, 7. AUGUST 2021:**

ab 09:00 Uhr bietet die Gastronomie im HSC Frühstück an

09:00 Uhr Öffnung des Regattabüros

11:30 Uhr Skippers-Meeting vor dem Regattabüro, es darf leider nur  
1 Person pro Boot anwesend sein

12:50 Uhr Ankündigungssignal zur ersten Wettfahrt

13:00 Uhr Start zur ersten Wettfahrt

Weitere Starts werden per Aushang bzw. Durchsage bekannt  
gegeben

18:00 Uhr Regattabüro schließt

Abendessen in eigener Regie in der HSC Gastronomie

**SONNTAG, 8. AUGUST 2021:**

ab 09:00 Uhr bietet die Gastronomie im HSC Frühstück an

09:00 Uhr Öffnung des Regattabüros

Weitere Starts werden per Aushang bzw. Durchsage bekannt  
gegeben

13:50 Uhr letztmögliches Ankündigungssignal

Siegerehrung nach den Wettfahrten, es darf leider nur 1 Person pro  
Boot anwesend sein

## SEGELANWEISUNGEN

**REGELN:**

Die Regatta unterliegt den Regeln, wie sie in den „Wettfahrtregeln Segeln“  
festgelegt sind sowie

- der Hamburger Hafenverkehrsordnung
- dem HSC Schutzkonzept
- dem Yardstick-System des DSV mit der Revierliste Alster  
(Zahlen können jederzeit geändert werden)

**REVIERSPEZIFISCHE  
BESONDERHEITEN:**

Gegenüber Nicht-Regattaseglern ist die Hamburger Hafenverkehrsordnung  
zu beachten (Rechts-vor-Links-Verkehr, Fahrgastschiffen und Schleppzügen  
muss ausgewichen werden).

**WERBEVERBOT:**

Werbung ist auf der Alster durch §10a des Hamburgischen Wassergesetz  
verboten. Dies gilt auch für werbende Aufschriften/Logos auf den Rümpfen  
und/oder Segeln, die nicht Segelmacher- oder Herstellerzeichen sind.

**ÄNDERUNG DER  
SEGELANWEISUNGEN:**

Änderungen dieser Segelanweisung werden spätestens eine Stunde vor dem  
ersten Start eines Tages durch Aushang bekannt gegeben. Änderungen des  
Zeitplans werden spätestens am Vortag bis 19:00 Uhr ausgehängt.

**MITTEILUNGEN FÜR  
DIE TEILNEHMER:**

Mitteilungen für die Teilnehmer werden als Aushang im Fenster des Regatta-  
büros, sowie per Durchsage bekannt gegeben.

**HAFTUNGSAUSSCHLUSS:**

Die Teilnehmer beteiligen sich an der Regatta gänzlich auf eigenes Risiko.

Es gelten die auf dem Meldeformular anerkannten Bedingungen.

**BAHN:**

Die abzusegelnde Bahn einschließlich der Reihenfolge und Rundung der  
Bahnmarken ist in der Bahnkarte beschrieben. Eine Bahnkarte wird jedem  
Teilnehmer im Regattabüro ausgehändigt. Die abzusegelnde Bahn wird an  
der Start-maschine auf dem HSC-Steg angezeigt.

Soll eine kurze Bahn gesegelt werden, wird dies durch Setzen der Flagge  
„K“ (Kilo) am Flaggenmast unter der Känguruh-Flagge angezeigt.



Fotos: Pepe Hartmann

Wir bedanken uns bei folgenden Partnern und Firmen für die freundliche Unterstützung der Hamburg Summer Classics:



<b>STARTSYSTEM:</b>	Der Start erfolgt nach dem Känguruh-System. D.h., das nach Yardstick langsamste Boot startet zuerst, die schnelleren in den jeweils für sie ermittelten Abständen danach, so dass nach dem Start vergütungslos gesegelt wird. Das erste Boot im Ziel ist somit Gewinner der Wettfahrt. Eine Zeittafel mit den Startzeiten wird jedem Teilnehmer im Regattabüro ausgehändigt.
<b>STARTLINIE:</b>	Die Startlinie wird gebildet durch eine Boje mit einer „Känguruh“-Flagge und der Startmaschine auf dem HSC-Steg, an der sich Kurs- und Zeittafel befinden.
<b>STARTABLAUF:</b>	<p><b>10 Minuten vor dem Start</b> Ein akustisches Signal und Setzen der Känguruh-Flagge am HSC-Flaggenmast.</p> <p><b>5 Minuten vorher</b> Ein akustisches Signal und Setzen der Flagge „I“ (India) an der Startmaschine.</p> <p><b>1 Minute vorher</b> Ein akustisches Signal und Niederholen der Flagge „I“ (India).</p> <p><b>Start</b> (für das nach Yardstick langsamste Boot) Ein akustisches Signal und Niederholen der Känguruh-Flagge.</p>
<b>FRÜHSTARTER:</b>	Frühstarter müssen nach Umrundung der Startboje erneut starten und können durch die Wettfahrtleitung benachrichtigt werden.  Frühstarter, die nicht bereinigen, werden mit Platzstrafen belegt.
<b>SPINACKER:</b>	Auf dem Bahnschenkel zwischen Startlinie und erster Bahnmarke darf kein Spinnaker oder gleichwertiges Segel gesetzt werden.
<b>ZIELLINIE:</b>	Die Ziellinie wird gebildet durch die Startmaschine auf dem HSC-Steg mit gesetzter Flagge „Blau“ und der Boje mit der Känguruh-Flagge.
<b>PROTESTE:</b>	Proteste müssen schriftlich 45 Minuten nach Zieldurchgang des letzten Bootes im Regattabüro eingereicht werden.
<b>WERTUNG:</b>	Punktwertung nach dem Low-Point-System gemäß WR Anhang A.
<b>PUNKT- UND WANDERPREISE:</b>	<ul style="list-style-type: none"> <li>• Punktpreise für das 1. Viertel, jedoch höchstens 10 Boote.</li> <li>• Ewige Wanderpreise gemäß Ausschreibung</li> <li>• Sonderpreise</li> </ul>
<b>SICHERHEITSBESTIMMUNGEN:</b>	Soweit die Flagge „Y“ (Yankee) im Hafen gesetzt ist, müssen von allen Seglern Schwimmwesten angelegt werden, die so lange zu tragen sind, wie das Signal angezeigt wird. Nichttragen von Schwimmwesten kann in Abänderung WR 63.1 ohne Protest verhandlung zur Disqualifikation führen.  Boote, die die Wettfahrt aufgeben, müssen dies unverzüglich der Wettfahrtleitung oder dem Regattabüro melden.
<b>SONSTIGE HINWEISE:</b>	<b>Das Abstandsgebot und die Hygienevorschriften sind einzuhalten.</b>
<b>FLAGGEN:</b>	Wir bitten alle Teilnehmer, wenn möglich, ihre Boote nach den Wettfahrten über die Toppen zu flaggen.
<b>KRANEN:</b>	Das Kranen der Boote darf aus Sicherheitsgründen ausschließlich durch eingewiesene Personen des HSC erfolgen, die Ihnen an allen Veranstaltungstagen behilflich sind. Bei Bedarf wenden Sie sich bitte an unseren Hafenmeister oder an das Regattabüro. Kranzeiten am Freitag von 12:00 – 20:00 Uhr, Samstag von 7:00 – 12:00 Uhr sowie am Sonntag nach Abschluss der letzten Wettfahrt.
<b>LIEGEPLÄTZE:</b>	Liegeplätze im Alsterhafen werden Ihnen bei Bedarf von unserem Hafenmeister bzw. vom Kranpersonal zugewiesen. Bitte erkundigen Sie sich dort.
<b>WERTSACHEN:</b>	Persönliche Wertsachen können im Regattabüro zur Aufbewahrung abgegeben werden. Bitte lassen Sie Ihre Wertsachen nicht unbeaufsichtigt. Der Veranstalter übernimmt keine Haftung für etwaige Verluste.

Wir wünschen allen Teilnehmerinnen und Teilnehmern viel Freude bei den Wettfahrten, und hoffen, dass unser Revier auf der Alster bei Ihnen trotz Pandemie in guter Erinnerung bleibt.



Fotos: Pepe Hartmann

Wir bedanken uns bei folgenden Partnern und Firmen für die freundliche Unterstützung der Hamburg Summer Classics:





Fotos: Pepe Hartmann

## Wanderpreise (Alle Preise sind ewige Wanderpreise)

<b>GLASENUHR</b>	gestiftet von der Fa. Gerhard D. Wempe KG für das punktbeste Boot aller Wettf. Anrecht 2020: Dirk Frischmuth (HSC)
<b>DAS STEUERRAD</b>	gestiftet 1999 von Dr. Kurt Fischer und Horst Räderscheidt für das optisch schönste Boot (insb. Details). Anrecht 2020: Bernd Metz (YKN)
<b>LADIES-PREIS</b>	gestiftet von Klaus Leithner für die beste Steuerfrau. 2020: nicht vergeben
<b>HORST-REUTER-ERINNERUNGSPREIS</b>	gestiftet 2012 von Jürgen und Gabriele Grandt, für den/die jüngste(n) Steuermann/-frau. Anrecht 2020: Julius Hahne (BSC)
<b>ALSTERPREIS - H-JOLLEN-HALBMODELL</b>	gestiftet von Bruno Reitmann für den ersten Leidtragenden. Anrecht 2020: Kaspar Stubenrauch (NRV)
<b>SUNDANCE-TELLER</b>	gestiftet 1999 von Gabriele und Stefan Hoppenau für das punktbeste Ehepaar. Anrecht 2020: Adriane Hampe + Klements Bernd
<b>BOBBY-REICH-ERINNERUNGSPREIS</b>	gestiftet von A. und H. Sämann für das beste Boot Baujahr 1930–1939. Anrecht 2020: Dirk Frischmuth (HSC)
<b>KIELBOLZEN</b>	gestiftet vom Schiffshandel Baum & König für das schnellste Boot Bauj. 1951 und älter. Anrecht 2020: Dirk Frischmuth (HSC)
<b>BILD HSC-CLUBHAUS</b>	gestiftet vom Hamburger Segel-Club für das schnellste Boot der 1. Wettf. Anrecht 2020: Dirk Frischmuth (HSC)
<b>BILD HSC-STEG MIT I-JOLLEN</b>	gestiftet vom Hamburger Segel-Club für das schnellste Boot der 2. Wettf. Anrecht 2020: Dirk Frischmuth (HSC)
<b>HSC-LUFTFOTO</b>	gestiftet vom Hamburger Segel-Club für das schnellste Boot der 3. Wettf. Anrecht 2020: Jochen Brecht (HSC)
<b>KURT-SCHMISCHKE-BILD</b>	gestiftet 2009 von Sigrid Nettlesheim (NRV) für das schnellste Boot der 4. Wettf. Anrecht 2020: Dirk Frischmuth (HSC)
<b>I-JOLLEN-HALBMODELL</b>	gestiftet von Manfred Jacob für das schnellste Boot des 2. Drittels. Anrecht 2020: Lutz Baum (SCW-R)
<b>ELBE-PREIS</b>	gestiftet 2000 von Wolfgang Schaake für das punktbeste Boot von der Elbe. Bei gleichzeitigem Gewinn der „Glaseuhr“ Übergabe an den Nächsten. Anrecht 2020: Manfred Jacob (SVAOe)
<b>GAFFEL</b>	gestiftet von Jens Ruppert (NRV) für das schnellste Gaffelschiff über alles. Anrecht 2020: Tommy Loewe (HSC)
<b>LATTEN-BRUNO-PREIS</b>	gestiftet von der H-Jollen-Vereinigung für die beste Alt-H-Jolle. Anrecht 2020: Tommy Loewe (HSC)
<b>PIRATENSCHWERT</b>	gestiftet 2000 von Kurt O. E. Schulze (EYC) für den besten Piraten. Anrecht 2020: Julius Hahne (BSC)
<b>UBS-ALPENPOKAL</b>	gestiftet 2000 von der UBS für den besten Drachen. Anrecht 2020: Michael Meister (NRV)
<b>1. HOLZMAST-DRACHEN</b>	gestiftet 2003 von Joerg-Peter Müller für den schnellsten Holzmast-Drachen. Anrecht 2020: Michael Meister (NRV)
<b>2. HOLZMAST-DRACHEN</b>	gestiftet 2010 von Joerg-Peter Müller für den zweitplatzierten Holzmast-Drachen. 2020: nicht vergeben
<b>3. HOLZMAST-DRACHEN</b>	gestiftet 2010 von Joerg-Peter Müller für den drittplatzierten Holzmast-Drachen. 2020: nicht vergeben
<b>HALBMODELL SHARPIE</b>	gestiftet von der Deutschen Sharpie-Vereinigung für das beste Sharpie. Anrecht 2020: Wolfgang Frank (HSC)
<b>HILKE'S LEUCHTTURM</b>	gestiftet 2007 von Hilke und Horst Reuter für die schnellste Hansa-Jolle. Anrecht 2020: Nils Schildt (BSC)
<b>SIEGERSCHALE</b>	gestiftet vom HSC für den Gesamtsieger. Anrecht 2020: Dirk Frischmuth (HSC)

Wir bedanken uns bei folgenden Partnern und Firmen für die freundliche Unterstützung der Hamburg Summer Classics: